Betriebsanweisung nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich:
Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

terralin PAA base

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

GHS03

GHS07

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. - **H290** Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. - **H302 + H332** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. - **H314** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. - **H335** Kann die Atemwege reizen. - **EUH071** Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Signalwort: Gefahr

WGK 2: deutlich wassergefährdend

GHS05

Schutzmaßnahmen und Anweisungen

Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten., Schutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk) / Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen., BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Mund ausspülen., BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen., BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen., BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen., An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten., Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.Dampf nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Für angemessene Lüftung sorgen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Alle Zünd-

Handschutz	:	Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 120 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Augenschutz	:	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 Gesichtsschutzschild
Atemschutz	:	Können in Ausnahmesituationen die Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden, so sollte nur kurzzeitig ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.Kombinationsfilter:A2B2E2K2 Hg NO P3 P D/ CO 20 P3 R D

Verhalten im Gefahrfall

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
1. Maßnahme: Alarmierung

Geeignete Löschmittel	:	Wassersprühstrahl Schaum Löschpulver
Reinigung/ Aufnahme	:	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Ungeeignetes Material zum Aufnehmen: Saugmaterial, organisch Kieselgur Sägemehl Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Mit Wasser spülen.

Tel:

_____

Erste Hilfe

Augenkontakt	:	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	:	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.
Einatmung	:	Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Tel:

_____

Ersthelfer:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.
Abfallschlüssel-Nr.: AVV 160903*

Abfallbeauftragter:

Tel:

_____

Betriebsanweisung nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich:
Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

terralin PAA additive

Risikohinweise für Mensch und Umwelt

GHS05

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. - **H314** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. - **H412** Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
-
Signalwort: Gefahr

WGK 1: schwach wassergefährdend

Schutzmaßnahmen und Anweisungen

Schutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk) / Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen., BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen., BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen., BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt

Handschutz	:	Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Augenschutz	:	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 Gesichtsschutzschild

Verhalten im Gefahrfall

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
1. Maßnahme: Alarmierung

Geeignete Löschmittel	:	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.
Reinigung/ Aufnahme	:	Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Verunreinigte Flächen gründlich reinigen. Mit Wasser spülen.

Tel:

_____

Erste Hilfe

Augenkontakt	:	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen. Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	:	Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.
Einatmung	:	Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Verschlucken	:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:

Tel:

_____

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.
Abfallschlüssel-Nr.: EAK 070601

Abfallbeauftragter:

Tel:

_____